

## Ast- und Laubhaufen sowie Holzbeigen

Ast- und Laubhaufen sind wichtige Kleinstrukturen für verschiedene Tierarten. Sie finden in Hecken, an Hausmauern und an sonnigen Orten Platz. Auch Holzbeigen eignen sich als Struktur und Gestaltungselement im Garten.

### Massnahme

Für einen Ast- und Laubhaufen können Sie das anfallende Material aus Ihrem Garten wiederverwenden. Feineres und sperrigeres Material wird abwechselnd so aufgeschichtet, dass dichtere und weniger dichte Bereiche mit Hohlräumen entstehen. Von Oktober bis April soll der Asthaufen unverändert gelassen werden, damit überwinterte Tiere nicht gestört, verletzt oder getötet werden.



*Abbildung: Asthaufen  
(Quelle: suisseplan AG)*

Haben Sie Holz von gefälltten Bäumen, kann dieses auf Holzbeigen geschichtet werden. Eine Baubewilligung ist dafür nicht notwendig. Obwohl das Holz über die Jahre für den Eigengebrauch abgebaut wird, bildet es trotzdem ein wertvolles Element in Ihrem Garten.

### Wer profitiert?

In Ast- und Laubhaufen überwintern Igel, pflanzen sich Insekten fort und leben Blindschleichen. Unzählige Organismen profitieren von Holzbeigen. Bachstelzen nutzen diese gerne als Brutplatz und Fledermäuse finden Unterschlupf zwischen den Holzscheiten.

### Weitere Informationen

[www.zuzwil.ch/freizeit/natur](http://www.zuzwil.ch/freizeit/natur)

### Gemeinde Zuzwil

Kommission Natur und Landschaft